

Ausschussmitglied Schwertfeger erläutert den Antrag der CDU – Fraktion.

Von Seiten der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass in den für das Marketingkonzept vorgeschalteten Fokusgesprächen u. a. in der Gruppe Familie, Jugend und Vereine die „Familienfreundlichkeit Meckenheims“ detailliert angesprochen wurde und Berücksichtigung findet.

Ausschussmitglied Schwertfeger gibt allerdings zu bedenken, dass in dem im Bau- und Vergabeausschuss am 24.04.2012 vorgestellten Entwurf davon so gut wie nichts zu erkennen gewesen sei. Es habe lediglich ein Bild mit einem Kind (nicht mit der ganzen Familie) gegeben. Des weiteren sei in den Slogans oder übrigen Texten nach seiner Erinnerung an keiner Stelle die Familienfreundlichkeit hervorgehoben.

Bei der Ratssitzung, in die das Marketingkonzept verwiesen wurde, könne man nur zustimmen, wenn auch tatsächlich die Familienfreundlichkeit Meckenheims besonders herausgestellt sei.

Nach einer kurzen Debatte zieht Ausschussmitglied Kühlwetter den Antrag der CDU – Fraktion zurück, da die Verwaltung die Berücksichtigung der Familienfreundlichkeit im Marketingkonzept zugesagt hat.

Kein Beschluss.